

05.12.2018 um 18:45 Uhr

hr4 ÜBRIGENS



Ein Beitrag von

Winfried Engel,

Katholischer Ltd. Schulamtsdirektor i. K. i. R., Fulda

Das Gesicht eines Menschen zum Leuchten bringen

In diesen Tagen und Wochen blinkt und funkelt es überall. Die Straßen und Plätze sind mit Lichterketten überspannt. Mit leuchtenden Kerzen geschmückte Tannenbäume stehen überall. Weihnachten ist angesagt. Viele finden diesen Lichterglanz schön, andere halten ihn für übertrieben und kitschig. Warum aber treiben wir einen solchen Aufwand in diesen Wochen? Weil damit eine bestimmte Stimmung erzeugt werden soll? - Weihnachten ist das Fest der Liebe, so wird gesagt. In den Herzen der Menschen soll es durch die Lichter warm werden. Und zum Geschenke kaufen animiert es zusätzlich. Aber gelingt das wirklich, die Menschen in Weihnachtsstimmung zu versetzen, so richtig, meine ich, damit etwas von dieser Liebe spürbar wird, oder geht vor lauter Lichtern der eigentliche Sinn verloren? – Ich denke bei dieser Frage an eine kleine Geschichte.

Der alternde König rief seine Söhne in die große Halle seines Schlosses. Er gab jedem einen Silberling und sagte: Wer es schafft, diese Halle zu füllen, soll mein Nachfolger werden. Die beiden zogen los. Der Ältere kam an ein Feld, auf dem Leute gerade Weizen droschen. Mit seinem Silberling kaufte er die Spreu und ließ sie in die Halle bringen. 'Du kannst mich zum König machen', rief der Ältere seinem Vater zu, 'ich habe die Halle gefüllt!' Als es dämmerte, kam schließlich der Jüngere. Er stellte er eine Kerze in die Mitte der Halle und zündete sie an. Warmes Licht füllte den ganzen Raum und ließ die Gesichter des Königs und der Anwesenden leuchten. Der alte König lächelte: 'Du wirst mein Nachfolger!' – Nicht die Masse war entscheidend, sondern eine einzige Kerze hat es geschafft, die große Halle zu füllen und einen warmen Glanz auf die Gesichter der Menschen zu legen. Ob das nicht auch für Weihnachten gilt? Sollte man nicht statt der vielen Lichter hier oder dort ein einzelnes Licht anzuzünden und so das Gesicht eines

Menschen zum Leuchten zu bringen? Zeit dazu wäre noch, Weihnachten kommt ja erst!